

1976

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 13. Juni 1957.

Der Präsident: **Condrau**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende Bundesbeschluss ist gemäss Artikel 89, Absatz 2, des Bundesverfassung und Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen.

Bern, den 13. Juni 1957.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

Datum der Veröffentlichung: 20. Juni 1957

Ablauf der Referendumsfrist: 18. September 1957

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 31. Mai 1957)

S. Exz. Herr Edmond Turcotte hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Kanada bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

S. Exz. Herr Henry J. Taylor hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Vereinigten Staaten von Nordamerika bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

(Vom 3. Juni 1957)

S. Exz. Herr Carl Adalbert Constantin Brun hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Dänemark bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

S. Exz. Herr Hugo Valvanne hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Finnland bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Dem Kanton Bern wurden an die Kosten der Erstellung des Weges Lauterbrunnen-Isenfluh ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 4. Juni 1957)

Der Bundesrat hat Herrn Juan José Caride Ceballos in der Eigenschaft als Berufskonsul von Argentinien in Zürich, mit Amtsbefugnis über die Kantone Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden (ob und nid dem Wald), Glarus, Zug, Basel (Stadt und Land), Schaffhausen, Appenzell (beider Rhoden), St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin das Exequatur erteilt.

(Vom 5. Juni 1957)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zürich: an die Kosten der Verbauung der Wildbäche in der Sihlhalden, Gemeinde Hirzel;
 2. Tessin: an die Kosten der Uferverbauung an der Maggia in der Gemeinde Aurigeno.
-

(Vom 7. Juni 1957)

Herr Edward Pernet von Ormont-dessus, wurde zum Generalkonsul ernannt und in dieser Eigenschaft mit der Leitung des Schweizerischen Konsulats in Los Angeles betraut.

(Vom 8. Juni 1957)

Dem Kanton Zürich wurde an die Kosten der Korrektion des Lenggenbaches in den Gemeinden Weiningen, Geroldswil und Oetwil a. d. L. ein Bundesbeitrag bewilligt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1957
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.06.1957
Date	
Data	
Seite	1376-1377
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 840

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.